

**Mitteilung an die Mitglieder**

**des Schul- und Sportausschusses für die Sitzung am 17.01.2023** - öffentlich und  
**des Digitalisierungsausschusses für die Sitzung am 25.01.2023** - öffentlich

**Thema:**

**Zuwendung des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen des Regionalen Wirtschaftsförderungsprogramms des Landes Nordrhein-Westfalen – Infrastrukturrichtlinie**

hier: Förderbescheid vom 15.12.2022 zum Projekt „Ausstattung von vier Berufskollegs“

**Information der Verwaltung:**

Im November 2022 hat die Verwaltung über die Bezirksregierung Detmold (BRDt) beim Land NRW einen Förderantrag im Umfang von 9.212.489 € Gesamtkosten für die „Digitalisierung von sechs Berufskollegs“ im Rahmen des Regionalen Wirtschaftsförderungsprogrammes des Landes Nordrhein-Westfalen (sog. GRW 4) eingereicht.

Im Rahmen der Antragsprüfung durch die Bezirksregierung ergab sich, dass am Rudolf-Rempel-Berufskolleg und am Maria-Stemme-Berufskolleg verschiedene Bildungsgänge, nach dem sog. Koordinierungsrahmen des Bundes und der Länder zur Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur, iVm. der o. g. Förderrichtlinie des Landes nicht förderfähig sind.

Die Förderanträge für die beiden Berufskollegs wurden daraufhin von der Verwaltung zurückgezogen, um eine mögliche Förderfähigkeit aus zukünftigen GRW-Mitteln nicht zu beeinträchtigen. Nach Auskunft der BRDt wird der Koordinierungsrahmen auf Bundesebene in 2023 überarbeitet und damit eine Förderfähigkeit der Maßnahmen am Maria-Stemme- und Rudolf-Rempel-BK in Aussicht gestellt. Vor diesem Hintergrund reduzierten sich die zuwendungsfähigen Ausgaben des Ursprungsantrags auf 8.602.657 €.

Das Land NRW nunmehr mit Förderbescheid vom 15.12.2022 eine Zuwendung iHv. insgesamt 7.742.392 € (90% der Kosten) bewilligt. Der Eigenanteil beträgt 860.265 € (10% der Kosten) und kann aus der Bildungspauschale finanziert werden.

Zur Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel werden die notwendigen Beschlüsse nach Inkrafttreten des Haushaltes 2023 vorbereitet.

Die geplanten Investitionen verteilen sich auf insgesamt 41 Projekte mit einer Vielzahl von Einzelmaßnahmen in den Bereichen digitale Endgeräte und Zubehör, Präsentationsmedien, Möblierungen, kleine bauliche Ertüchtigungen, Maschinen, Kleingeräten und Software, die im Durchführungszeitraum vom 01.01.2023 – 31.10.2025 abzuwickeln sind.

i. A.



Beckmann  
Amtsleitung